Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schare

Phrasentyper

Fortsetzung

Satze

vorscnau

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Roland Schäfer

Deutsche und niederländische Philologie Freie Universität Berlin

Diese Version ist vom 18. November 2019.

 $stets\ aktuelle\ Fassungen: \verb|https://github.com/rsling/EinfuehrungVL/tree/master/output| \\$

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblick

Uberblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

√orschau

Rückblick

Konstituenten

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfei

Rückblick

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze

Vorschau

• .

Phrasen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblick

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze

Vorschau

• .

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

KUCKDIICI

Überblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

vorschau

Überblick

(Neben)sätze

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

Rückblid

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze

vorscha

- Nebensätze als Komplementiererphrasen
- Matrix(satz), Nebensatz, Hauptsatz
- Funktionen der unabhängigen und eingebetteten Sätze
- Aufbau der unabhängigen Satztypen
- kein Feldermodell in der Vorlesung

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfei

Ruckblic

Uberblick

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

vorscnau

Phrasentypen, Fortsetzung

Komplementiererphrasen = eingeleitete Nebensätze

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

RUCKBLICK

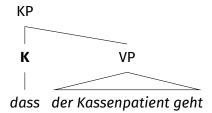
Uberblick

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

Vorscha

- (1) a. Der Arzt möchte, [dass [der Privatpatient die Rechnung bezahlt]].
 - b. * Der Arzt möchte, [dass [der Privatpatient bezahlt die Rechnung]].
 - c. * Der Arzt möchte, [dass [bezahlt der Privatpatient die Rechnung]].



Verb-Letzt-Stellung!

Beispiele für Verbphrasen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblick

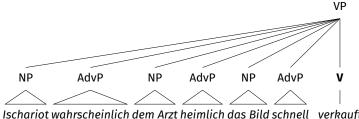
oberblick

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

vorschai

- (2) a. dass [Ischariot malt]
 - b. dass [Ischariot [das Bild] malt]
 - c. dass [Ischariot [dem Arzt] [das Bild] verkauft]
 - d. dass [Ischariot [wahrscheinlich] [dem Arzt] [heimlich] [das Bild] schnell verkauft]



schariot wanrscheinlich dem Arzt heimlich aus Bild schnell - Verral

Warum Verbkomplexe?

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

Rückblic

Überblic

Phrasentypen, Fortsetzung

a...

Vorscha

Deutsch: Verben werden miteinander kombiniert, um Tempora, Modalität, Diathese usw. zu kodieren.

- (3) dass der Junge ein Eis [isst]
- (4) a. dass der Junge ein Eis [essen wird]
 - b. dass das Eis [gegessen wird]
 - c. dass die Freundin das Eis [kaufen wollen wird]

Verbkomplexe und Statusrektion

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfer

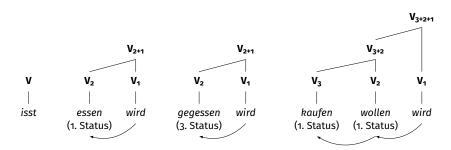
Rückblic

oberbiien

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

orscnat/



- erste Numerierung: Verb 1 regiert Verb 2 regiert Verb 3...
- zweite Numerierung: Status
 - 1. Status: Infinitiv ohne zu
 - 2. Status: Infinitiv mit zu
 - 3. Status: Partizip
- infinite Verbformen: solche, die von anderen Verben regiert werden
- daher: "Partizip 1" keine infinite Verbform

Verbkomplex und Rektion in der VP

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

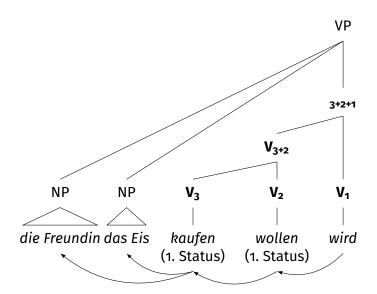
Rückblic

Überblic

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

Vorschai



Komplementiererphrase, Verbphrase und Verbkomplex (Schemata)

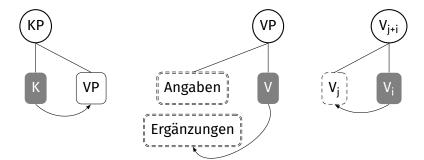
Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze

vorscnai



Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfei

KUCKDIIC

Uberblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

Funktio

Syntax

Vorschau

Sätze

Sätze und Satzähnliches

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schafe

luckblick

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorscha

- (5) Wir wissen, dass [der Arzt das Bild schnell gemalt hat].
- (6) [Der Arzt hat das Bild schnell gemalt].
- (7) [Hat der Arzt das Bild schnell gemalt?]
- (8) Nihil besucht [den Arzt, [der das Bild schnell gemalt hat]].
 - Aufgabe der Syntax: Beschreib das! Gemeinsamkeiten, Unterschiede?
 - Vorteil an (5): Alle Ergänzungen und Angaben des Verbs werden in einer Kette (der intakten VP) realisiert!
 - sonst: Abhängige des Verbs irgendwo verteilt
 - → Wenn wir die VP in der KP zugrundelegen,kann das Verhältnis von Verb und Abhängigen interphrasal abgehandelt werden!
 - Einige systematische Ausnahmen stehen im Buch, gelten aber für diese VL als Transferwissen.

Definition des "unabhängigen Satzes"

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfer

Rückblick

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorscha

- (9) Das Bild hängt an der Wand.
- (10) Hängt das Bild an der Wand?
- (11) Was hängt an der Wand?
 - Definitionskriterien?
 - Struktur mit allen Abhängigen des Verb(komplexe)s
 - von keiner anderen Struktur abhängig
 - "Kann eine Aussage/einen Sprechakt bilden." Echt jetzt?

Funktion unabhängiger Sätze als Definitionskriterium?

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblic

Üherhlick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorsch

Sprechakt = Äußerungsakt mit pragmatischen Funktionen, mit sprachlicher Handlungswirkung

- unabhängige Sätze (anders als Nebensätze) sprechaktkonstituierend?
- (12) a. Die Post ist da.
 - b. A: Sie geht zum Training.B: Obwohl es regnet!
 - c. Hurra!
 - d. Nieder mit dem König!
 - Was ist ein Satz, wenn auch (12b)[B]–(12d) als Sätze gelten?
 - Sätze sind syntaktisch definiert, nicht pragmatisch!
 - Nebensätze? vollständig wie unabhängige Sätze, aber abhängig/regiert

Parataxe und Hypotaxe

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

SCHAR

Rückblicl

Phrasentype

Fortsetzung

Funktion Syntax

Vorsch

Komplexe Sachverhalte: Para- und Hypotaxe oft austauschbar bzw. Hypotaxe optional.

- (13) a. Es regnet. Juliette geht trotzdem zum Training.
 - b. Obwohl es regnet, geht Juliette zum Training.
- (14) a. Es regnet. Deswegen fährt Adrianna noch nicht nachhause.
 - b. Weil es regnet, fährt Adrianna noch nicht nachhause.
- (15) a. Kristine bleibt im Garten, damit sie nach der Hitze mehr vom Regen abbekommt.
 - Kristine bleibt im Garten. Das Ziel ist, dass sie nach der Hitze mehr vom Regen abbekommt.
 - c. Kristine bleibt im Garten. Das Ziel ist das Abbekommen von mehr Regen nach der Hitze.

Verfügbarkeit para- und hypotaktischer Mittel mehr oder weniger Zufall.

Funktionen der Nebensatztypen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfer

Ruckblick

Dhyanantunan

Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorsch

- (16) Adrianna weiß, [dass es bald regnen wird].
- (17) Adrianna und Kristine spielen Tennis, [während es regnet].
- (18) Kristine trifft später die Freundin, [die eine Katze zu versorgen hat].
 - Komplementsatz oder Ergänzungssatz in (16)
 - Adverbialsatz oder Angabensatz in (17)
 - Relativsatz in (18)
 - Funktionen?
 - für alle: auf jeden Fall Hypotaxe =
 Erweiterung bildungssprachlicher Möglichkeiten
 - systeminterne Funktionen
 - Semantik des Nebensatzes und der Matrix
 - konzeptuelle Unabhängigkeit (beider)

Konzeptuelle Unabhängigkeit von Komplementsatz und Matrix

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblick

Üherhlick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion

Vorsch

Matrix? — Die einbettende Konstituente.

- (19) a. Adrianna weiß, [dass es bald regnen wird].
 - b. \rightarrow es bald regnen wird
 - c. \rightarrow Es wird bald regnen.
- (20) * Adrianna weiß.
 - Komplement/Ergänzungssatz
 - selber konzeptuell unabhängig
 - Matrix nicht konzeptuell unabhängig (ohne Nebensatz)

Konzeptuelle Unabhängigkeit von Adverbialsatz und Matrix

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

Ruckblick

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion

Vorschai

- (21) a. Adrianna und Kristine spielen Tennis, [während es regnet].
 - b. → Es regnet.
- (22) Adrianna und Kristine spielen Tennis.
 - Adverbialsatz/Angabensatz
 - selber konzeptuell unabhängig
 - Matrix konzeptuell unabhängig

Konzeptuelle Unabhängigkeit von Relativsatz und Matrix

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe:

Rückblick

Überblic

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorscha

Matrix des Relativsatzes: eine NP

- (23) a. Kristine trifft später [die Freundin, [deren Katze sie verwahren soll]].
 - b. → deren Katze sie verwahren soll
 - c. ? → Sie soll deren Katze verwahren.
- (24) die Freundin
 - Relativsatz
 - selber eingeschränkt konzeptuell unabhängig
 - Matrix nicht konzeptuell unabhängig

Sachverhalte und Objekte

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

Rückblick

Überblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze Funktion

Vorscha

- (25) [Chloë lacht über den Regen]_S.
- (26) [eine Kommilitonin, die immer gute Fragen stellt]_{NP}
 - Sätze bezeichnen (Mengen von) Sachverhalten (SV).
 - NPs bezeichnen (Mengen von) (ontologischen) Objekten (OBJ).
 - Achtung: Sachverhalte können wie Objekte behandelt werden (Reifikation). Wir behandeln den prototypischen Basisfall.

Semantik der Nebensätze und Matrixkonstituenten

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfer

Ruckblick

. Jberblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion

Vorscha

- (27) [Chloë weiß, dass [ihre Freundinnen keinen Regen mögen] SV2] SV1.
- (28) [Chloë geht zum Sport]_{SV1}, obwohl [es regnet]_{SV2}.
- (29) Chloë ist [eine Sportlerin, [der Regen nichts ausmacht] SV] OBJ.
 - Komplement- oder Ergänzungssätze
 - zwei Sachverhalte
 - Nebensatz-Sachverhalt ist Teil des Matrix-Sachverhalts
 - Adverbial- oder Angabensätze
 - zwei Sachverhalte
 - keine Einschlussrelation
 - argumentative/rhethorische Relation (gem. Komplementierer)
 - Relativsätze
 - (Menge von) Objekten
 - zusätzlicher Sachverhalt bzgl. dieser Objekte

Zur Erinnerung: KPs

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

RUCKDUC

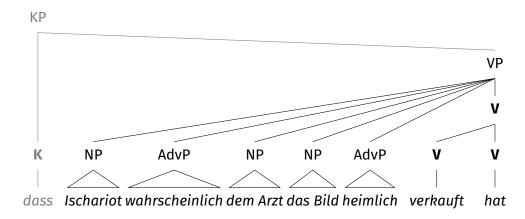
Überblic

Phrasentypen

Sätze

Funktion Syntax

Vorscha



In der KP: Verb-Letzt-Stellung (VL)!

Unterschiede von VP in KP zum unabhängigen Aussagesatz

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblic

Überblick

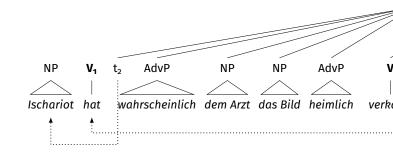
Phrasentypen,

Sätze

Funktii

Vorschau

In zwei Schritten Material nach links stellen!



Resultat: Verb-Zweit-Stellung (V2)!

Flexibilität der zweiten Herausstellung

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

RUCKDUCI

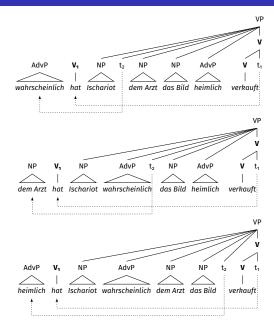
Überblick

Phrasentyper

Sätze

Syntax

Vorschau



Kopf und Schema des V2-Satzes

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblic

Üherhlick

Phrasentypen Fortsetzung

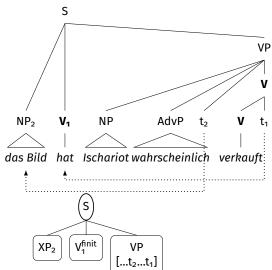
Sätze

Syntax

Vorschau

Hat der Satz dann einen Kopf?— Nö.

Andere behaupten anderes.



Ja/Nein-Fragesätze

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblick

Üherblick

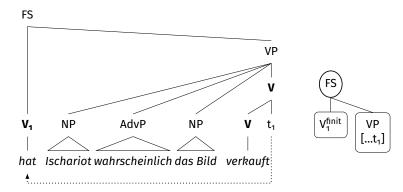
Phrasentyper

Sätze

Syntax

vorschai

Nur eine Umstellungsoperation erforderlich!



Resultat: Verb-Erst-Stellung (V1)!

Besonderheiten von Partikelverben

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblic

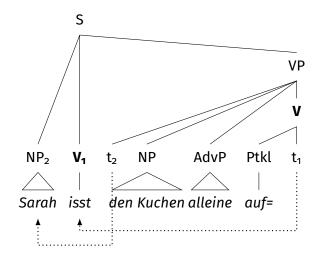
Überblicl

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

Syntax

Vorscha



Wer möchte immer noch den V2-Satz ohne Bezug zum VL-Satz beschreiben?

Relativsätze als etwas andere VL-Sätze

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Ruckblic

Überblick

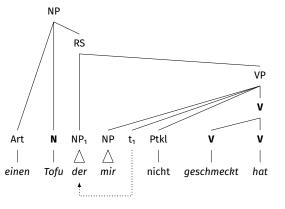
Phrasentyper Fortsetzung

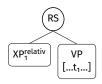
Sätze

Syntax

Vorscha

Das Relativelement wird nach links gestellt!





Relativelement

- Bedeutung: Bezugs-Substantiv
- Genus, Numerus: Kongruenz mit Bezugs-Substantiv
- Kasus/PP-Form: gemäß Status als Ergänzung/Angabe im RS

Komplexe Einbettung des Relativelements

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblic

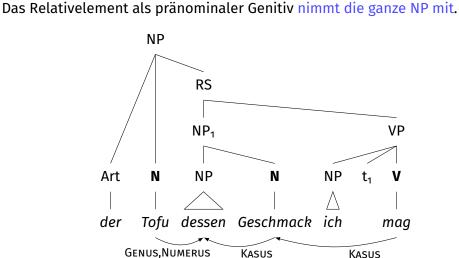
Überblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

Syntax

Vorschau



Objektsätze

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfe

Rückblick

Überblick

Phrasentyper Fortsetzung

Fortsetzung Sätze

Funktion Syntax

Vorscha

- (30) Michelle weiß, [dass die Corvette nicht anspringen wird].
- (31) a. Michelle will wissen, [wer die Corvette gewartet hat].
 - b. Michelle will wissen, [ob die Corvette gewartet wurde].

Achtung: ob ist eigentlich nur ein w-Wort ohne w (whether).

Regierende Verben und Alternationen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schaler

RUCKBIICK

Überblick

Phrasentypen Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorech:

Drei primäre Muster, welche Satz-Objekte Verben regieren.

- (32) a. Michelle behauptet, dass die Corvette nicht anspringt.
 - b. * Michelle behauptet, wie/ob die Corvette nicht anspringt.
- (33) a. * Michelle untersucht, dass der Vergaser funktioniert.
 - b. Michelle untersucht, wie/ob der Vergaser funktioniert.
- (34) a. Michelle hört, dass die Nockenwelle läuft.
 - b. Michelle hört, wie/ob die Nockenwelle läuft.

Außerdem: dass alterniert oft mit zu-Infinitiv.

- (35) a. Michelle glaubt, [dass sie das Geräusch erkennt].
 - b. Michelle glaubt, [das Geräusch zu erkennen].

Stellung von Adverbial- und Komplementsätzen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Rückblicl

Üherhlick

Phrasentypen, Fortsetzung

Sätze Funktion Syntax

Vorscha

Fast immer Bewegung nach links oder Rechtsversetzung hinter VK!

- (36) a. [Dass sie unseren Kuchen mag], hat Sarah uns eröffnet.
 - b. Sarah hat uns eröffnet, [dass sie unseren Kuchen mag].
 - c. ? Sarah hat uns, [dass sie unseren Kuchen mag], eröffnet.
- (37) a. [Ob Pavel unseren Kuchen mag], haben wir uns oft gefragt.
 - b. Wir haben uns oft gefragt, [ob Pavel unseren Kuchen mag].
 - c. ? Wir haben uns, [ob Pavel unseren Kuchen mag], oft gefragt.
- (38) a. [Wer die Rosinen geklaut hat], wollen wir endlich wissen.
 - b. Wir wollen endlich wissen, [wer die Rosinen geklaut hat].
 - c. ? Wir wollen, [wer die Rosinen geklaut hat], endlich wissen.

Fehlendes Schema für Rechtsversetzung: Transferaufgabe im Buch.

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Ruckblic

Uberblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

Vorschau

Vorschau

Prädikate und Relationen

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

Schäfe

Rückblick

Überblick

Phrasentyper Fortsetzung

Sätze

Vorschau

Vorschau auf Phänomene der klassischen theoretischen Syntax

• relevant für grammatische Beschreibung, auch traditionell

• wichtiges Wissen um Unzulänglichkeiten der Schulterminologie

Prädikate

Subjekte

Objekte

Passiv

Bitte lesen Sie bis nächste Woche: Kapitel 14 (S. 421–465) (vor allem 14.1–14.5, S. 421–446)

Literatur I

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Autor

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Kontakt

Dr. Roland Schäfer Deutsche und niederländische Philologie Freie Universität Berlin Habelschwerdter Allee 45 14195 Berlin

http://rolandschaefer.net roland.schaefer@fu-berlin.de

Lizenz

Einführung in die Sprachwissenschaft 10. Phrasen und Sätze

> Roland Schäfer

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/ oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.